

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Sonntag, 15.02.2026, 10:45 Uhr

Schlagzeile:  
Montag Schneefall.

Wetter- und Warnlage:  
Die aus Norden nach Brandenburg und Berlin einfließende kalte Luft gerät unter Zwischenhocheinfluss. Am Montag zieht aus Südwesten ein Tiefausläufer durch.

GLÄTTE/SCHNEE:  
Montagvormittag von Südwesten her aufkommende und bis zum Abend auf weite Teile ausbreitende Schneefälle. Dabei verbreitet 1 bis 3 cm Neuschnee und Glätte.

GLATTEIS:  
In der Nacht zum Dienstag in den westlichen Landesteilen teils von Schnee in Regen übergehende Niederschläge. Dabei Glatteisbildung nicht ausgeschlossen.

FROST:  
Heute gebietsweise leichter Dauerfrost um -1 Grad.  
In der Nacht zum Montag mäßiger Frost zwischen -5 und -8 Grad.  
Am Montag leichter Dauerfrost zwischen -4 und -1 Grad.  
In der Nacht zum Dienstag Frost zwischen -2 und -5 Grad.

Vorhersage für einzelne Tage:  
Heute aufgelockerte Bewölkung mit Sonnenschein. Trocken. Höchstwerte zwischen -1 und 1 Grad. Zunächst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. Zum Abend leicht auffrischender Südostwind.  
In der Nacht zum Montag anfangs vielfach gering bewölkt, ab Mitternacht allmähliche Bewölkungszunahme, niederschlagsfrei. Tiefsttemperatur -5 bis -8 Grad. Zunehmend mäßiger Südostwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag)  
Glätte: gering wahrscheinlich  
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit / Schnee  
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Von Westen leichter bis mäßiger Schneefall mit ein paar Zentimetern Neuschnee. Entlang der Oder bis zum Abend meist niederschlagsfrei. Tageshöchsttemperatur zwischen -4 Grad in der Uckermark und -1 Grad in der Elbe-Elster-Niederung, in Berlin bis -2 Grad. Mäßiger bis frischer Südostwind, lokal Windböen. Am Abend leichte Windabschwächung und teils Drehung auf Süd.  
In der Nacht zum Dienstag meist stark bewölkt, weiterhin Schneefall. Im Westen und Südwesten gefrierender Regen nicht ausgeschlossen.  
Temperaturrückgang auf -2 bis -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, von Südost auf Südwest drehend.

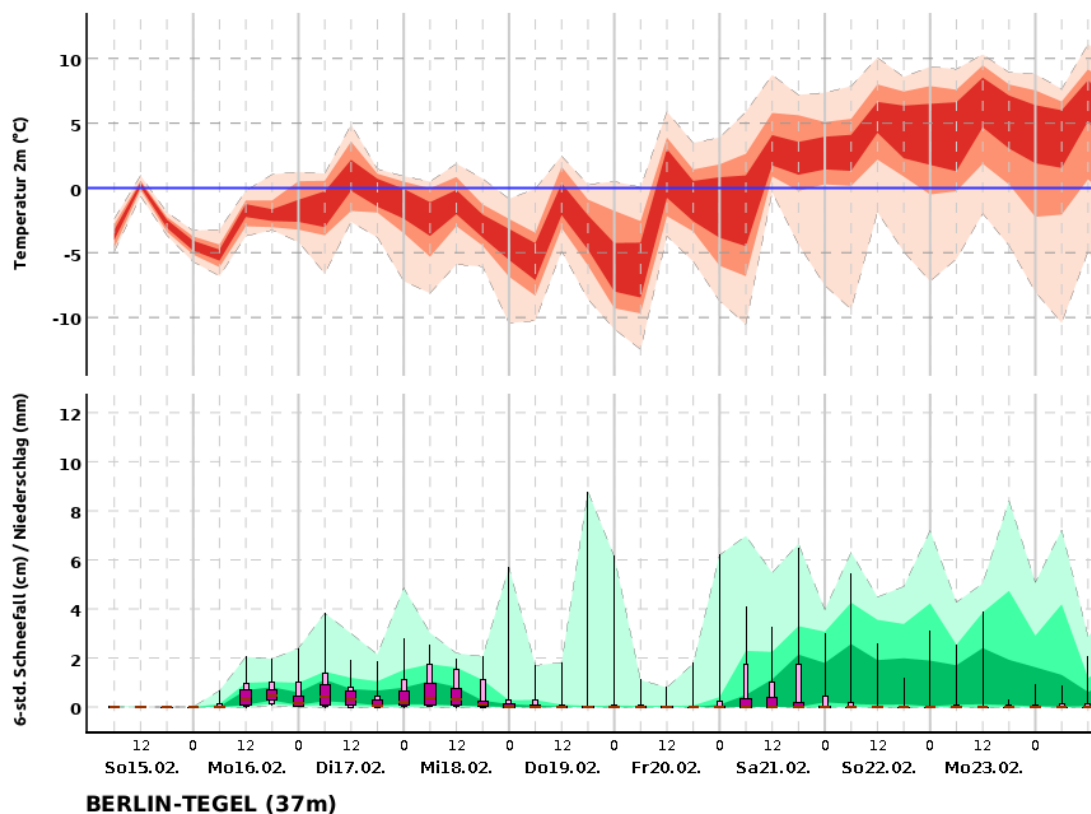
Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag)  
Glätte: wahrscheinlich  
Glätteart: Schnee/gefrierender Regen  
Verbreitung: gebietsweise

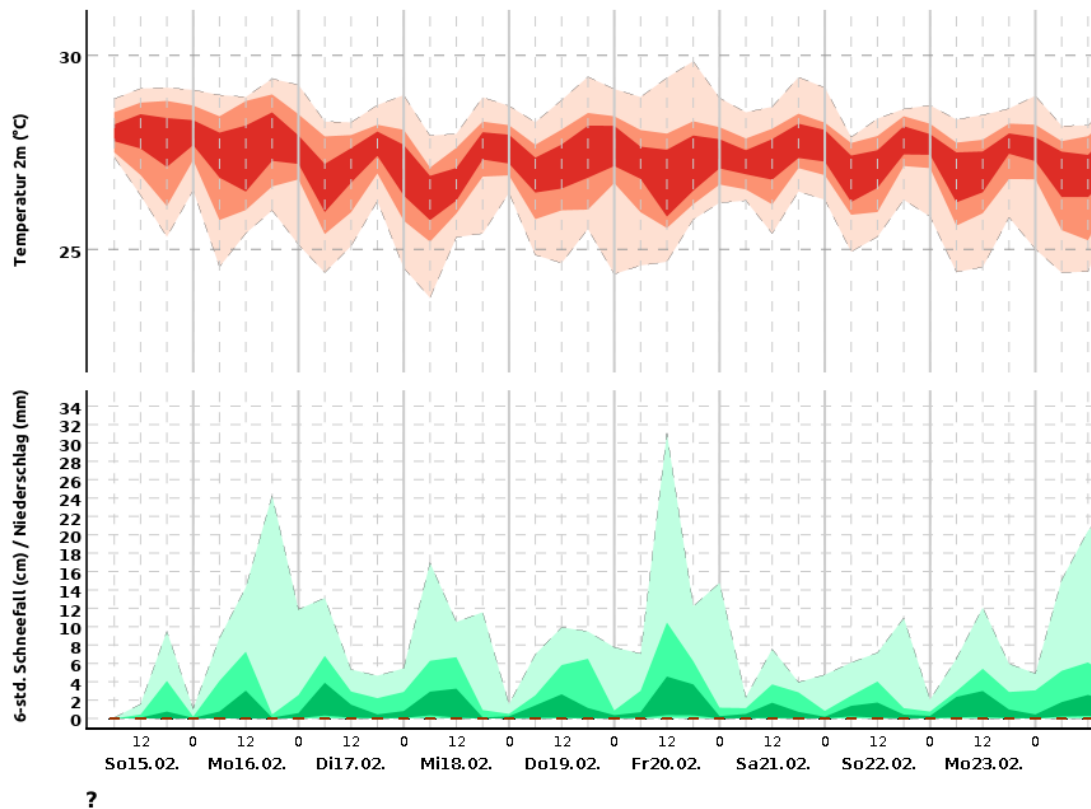
Besonderheiten: gefrierender Regen vor allem im Westen

Am Dienstag dichte Bewölkung, Schneefall, im Südwesten auch Schneeregen und Regen, teils gefrierend. Höchstwerte zwischen -1 und +3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest, am Abend aus Nordwest.  
In der Nacht zum Mittwoch zeitweise Schneefall. Tiefstwerte -2 bis -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, von Nordwest teils zurück auf West bis Südwest drehend.

Am Mittwoch wolzig bis stark bewölkt, zeitweise Schneefall. Höchstwerte -1 bis 2 Grad. Schwacher Wind aus Nordwest.  
In der Nacht zum Donnerstag Auflockerung, niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -4 bis -7 Grad. Schwacher Wind aus Nordost.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann =